

„Cultura do Brasil“

Veranstalter sucht engagierte Helfer

Rietberg (gdd). Veranstalter des Samba-Festivals ist das in Bad Wildungen etablierte „Culturquartett“. Nach dem ersten „Cultura do Brasil“, das 2013 in Bad Wildungen über die Bühne ging, habe sich das Unternehmen viel Zeit gelassen, um sich „neu zu formieren“, sagt der künstlerische Leiter Jürgen Lehmann. In Rietberg wurde ohne Umschweife nach Übernachtungsmöglichkeiten für einige 100 Akteure der Großveranstaltung Ausschau gehalten. Fündig wurden die Organisatoren im Schulzentrum. Lehmann: „Der Leiter des Gymnasiums Nepomucenum, Matthias Stolper, hat uns seine Hilfe angeboten. Wir dürfen 18 Klassenräume als Schlafstätten nutzen.“

Die Umgestaltung der Zimmer sollen engagierte regionale Helfer vornehmen, die auch für eine weitere Unterstützung der Tänzer und Musiker während der drei Samba-Karnevalstage im Park dringend benötigt werden. Das „Culturquartett“ sucht deshalb Helfer ab dem 16. Lebensjahr. Anmeldungen sind unter der E-Mail-Adresse helfer@dergutestern.de möglich. Jürgen Lehmann: „Wir engagieren sowohl Einzelpersonen als auch ganze Vereinsgruppen.“



Aus Italien, Frankreich sowie verschiedenen deutschen Städten kommen zum Rietberger Samba-Karneval „Cultura do Brasil“ im Gartenschau-park Nord etwa 30 Tanz-Akteure. Weitere 40 Perkussionisten und drei Tänzerinnen stellt die in Paderborn etablierte Samba-Trommelgruppe „Die Querschläger“. Unser Bild zeigt zwischen den Tänzerinnen Simone Carl (rosa) und Katharina Markowski (blau) die Macher des „Culturquartetts“: Jürgen „Lemmi“ Lehmann, Stefan Bohne, Dirk Gimpel und Caspar Harbecke (v. l.). Bild: Daub

Sambafieber erfasst Rietberg

Rietberg (gdd). Eine Veranstaltung naht, wie es sie noch nie in Rietberg gegeben hat: Drei Tage lang herrscht Samba-Karneval im Gartenschau-park Nord. Von Freitag bis Sonntag, 19. bis 21. August, heißt es „Cultura do Brasil“. Das „Culturquartett“ aus Bad Wildungen will die traditionelle Karnevalshochburg mit insgesamt 650 Tänzern und Musikern stürmen.

Auf drei Bühnen geht es rund. „Wir bringen Musik, Kultur und die Lebensfreude Südamerikas nach Ostwestfalen. Der Gartenschau-park ist ein geradezu traumhaftes Gelände dafür“, erläutert

Jürgen Lehmann als künstlerischer Leiter. Die als „Samba-Karneval im Sommer“ bezeichnete Veranstaltung, als „erstes internationales Samba-Festival“ angekündigt, erstreckt sich über das gesamte Parkgelände – vorausgesetzt, das Wetter spielt mit.

Drei Tage lang wird jede Menge Unterhaltung geboten. 34 Samba- und Musikgruppen ziehen – wie im Karneval in Rio – am Samstag in einem sogenannten „Desfile“-Wettbewerb an der Volksbank-Arena auf. Die beste Präsentation (Musik, Tanz, Kostüme, Karnevalsthema) wird von einer Fachjury prämiert. Zuschauer dürfen einen Publikumspreis ver-

leihen. Jürgen „Lemmi“ Lehmann: „Bei sommerlichen Temperaturen versprechen die Kostüme und ihre Trägerinnen sicher eine Augenweide.“ Ein Trommelwettbewerb soll ebenfalls ein Anziehungspunkt werden.

Mehr als 70 Aussteller bereichern das Festival an allen drei Tagen auf einem „Markt der Möglichkeiten“. Hier werden Kunst, Handwerk und Kulinarisches von Rietberg bis Rio angeboten. Was die musikalischen Beiträge brasilianischer Provenienz betrifft: Stilrichtungen sind laut Aussage der Organisatoren der „schwofige Forro“ mit Akkordeonspiel, der „gechillte Samba-Reggae“, Bossa

Nova, Samba-Jazz, Samba-Pop und die „Pagode“, die in Rios Hinterhöfen gesungen wird und armen Leuten Lebensfreude pur bereitet.

Unterstützt wird „Cultura do Brasil“ von der Stadt Rietberg und dem Verein „Kulturig“, der teilweise für die gastronomische Versorgung verantwortlich zeichnet. Mitveranstalterin ist „Die Glocke“. Erstmals müssen auch Gartenschau-park-Dauerkartenbesitzer Eintritt bezahlen. „Es gibt für sie aber einen Preisnachlass von vier Euro“, erläutert Jürgen Lehmann.

www.culturadobrasil.de

Nachwuchs spielt an Instrumenten

Rietberg (gdd). Im Rahmen der Veranstaltung „Cultura do Brasil“ wird am Sonntag, 21. August, von 14 bis 17 Uhr eine „Klangspielwiese im Regenbogenzelt“ aktiviert. Instrumente stehen zur Verfügung. Jeweils um 15 Uhr beginnen im Rahmen von Kinderprogrammen unter fachkundiger Leitung ein Rhythmus-Workshop und ein Tanz-Workshop.

Wochenendtickets sowie Tageskarten für „Cultura do Brasil“ sind in allen „Glocke“-Geschäftsstellen (Rheda-Wiedenbrück: Lange Straße 44), bei den bekannten regionalen Vorverkaufsstellen sowie im Internet erhältlich.

St. Hubertus

Schützen fahren nach Neuenkirchen

Rietberg (gl). Die St.-Hubertus-Schützengilde Rietberg begleitet ihr Königspaar Dirk Ehlers und Eimare o' Rourke am Samstag, 9. Juli, zum Stadtkönigsschießen nach Neuenkirchen. Der Bus fährt um 15.45 Uhr vom ZOB aus. Anreisen ist um 16 Uhr in „Pastors Garten“, das Schießen soll um 19 Uhr beginnen. Das Vogelschießen am Sonntag, 10. Juli, wird ebenfalls besucht. Treffpunkt mit Fahrrädern ist um 10.30 Uhr vor der Gaststätte „Zur Post“. Tags darauf wird wieder ein Bus eingesetzt, der die Teilnehmer zum Festball bringt. Die Schützen treffen sich dafür um 19 Uhr beim Königspaar. Die Abfahrt erfolgt um 19.30 Uhr.

9. Juli

Mastholter will Stadtkönig werden

Rietberg-Mastholte (gl). Die Schützenbruderschaft St. Jakobus Mastholte nimmt am Samstag, 9. Juli, am Rietberger Stadtkönigsschießen in Neuenkirchen teil. Abfahrt mit dem Bus ist um 15.10 Uhr ab Gaststätte Wösteimer an der Lippstädter Straße sowie jeweils fünf Minuten später ab Vogt und Sittinger. Die Rückfahrt nach Mastholte ist für 21 Uhr eingeplant. Die Uniform wird an diesem Tag mit weißer Hose und Hut getragen.

Dienstagstour

Verein radelt durch heimatische Gefilde

Rietberg-Neuenkirchen (gl). Die nächste Dienstagstour des Heimatvereins Neuenkirchen findet am 12. Juli statt. Josef Martinschlede führt die Teilnehmer durch heimatische Gefilde. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr an der Alten Volksschule. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Gymnasium Nepomucenum



Begleitet vom Chor der Stufen sechs und sieben flogen Peter Pan und Wendy bei den beiden Aufführungen des Rietberger Gymnasiums Nepomucenum ins Nimmerland.

Kurz & knapp

Die Caritas-Senioren laden für Donnerstag, 14. Juli, 15 Uhr, zu einer Gemeinschaftsmesse in die Pfarrkirche St. Johannes Baptist ein. Anschließend findet ein Kaffeetrinken im Pfarrheim statt.

Josef Gräbener wird 80

Mit Herzblut für das Wapeldorf

Rietberg-Neuenkirchen (hec). Mit Josef Gräbener vom Kastanienweg 9 in Neuenkirchen vollendet am heutigen Mittwoch ein Bürger das 80. Lebensjahr, der sich für Kirche, Vereine und Gesellschaft über das normale Maß hinaus ehrenamtlich verdient gemacht hat. Er ist unter anderem Mitbegründer des Heimatvereins Neuenkirchen, war 15 Jahre lang Schriftführer und gehört bis heute zu den Aktiven.

Gräbener ist dort Herausgeber der Werke von Heinrich Ridder, unter anderem von den plattdeutschen Übersetzungen „Max und Moritz“ sowie der „Housapotheke“, für dessen Vertrieb er zusätzlich die Verantwortung übernimmt. Der rege 80-Jährige schrieb auch selbst Bücher, unter anderem zusammen mit Martin Hamschmidt „Zwischen Not und Hoffnung“, ein Werk über das Kriegsende. Gräbener verfasste

zusätzlich ein Buch über „Helfen und Heilen“, das das Gesundheitswesen im Kirchspiel Neuenkirchen behandelt. Aus seiner Feder stammt auch die Festschrift über 100 Jahre Kolping Neuenkirchen. Ein weiteres Buch mit „Geschichten aus Neuenkirchen“ ist in Druck.

Als Mitglied der Kolpingfamilien übernahm Gräbener über eine lange Zeit die musikalische Begleitung im Rahmen der Karnevalsveranstaltungen und schrieb ungezählte Texte sowie Gedichte. An den Orgeln in den Gotteshäusern des Stadtgebiets beweidert der Jubilar sein Können während der Messfeiern und Gottesdienste.

Josef Gräbener wurde am 6. Juli 1936 in Wielgersdorf im Kreis Siegen geboren und wuchs dort mit neun Geschwistern auf. Er besuchte ab 1949 eine Klosterschule und machte 1955 in Paderborn sein Abitur. Es folgte ein

Schüler begeistern mit Peter-Pan-Aufführung

Rietberg (gl). Unter dem Titel „Auf geht's nach Nimmerland“ hat ein Ensemble rund um die Theater-AG der Stufen sieben bis neun des Rietberger Gymnasiums Nepomucenum kürzlich zwei Aufführungen vor vollen Rängen gegeben. Die Schüler hatten das Musiktheater „Peter Pan“ unter der Leitung von Ulrike Jebe und Irina Plem einstudiert.

Die Zuschauer tauchten in der Aula der Schule in eine zauberhafte Welt voller Nixen, Piraten, Elfen und Indianer ein. Im Mittelpunkt stand der Junge Peter Pan, der nicht erwachsen werden möchte und zusammen mit seinen Freunden und der Elfe Glöckchen auf der magischen Insel Nimmerland wohnt.

Das mehr als zwei Stunden lange Stück begeisterte das Publikum durch überzeugende Darsteller mit anspruchsvollen und zugleich humoristischen Texten, durch Choreografien der Tanz-

AG der Stufen fünf und sechs sowie durch musikalische Einlagen einer Instrumentalgruppe und der 54 Chormitglieder der Stufen sechs und sieben.

In monatelanger Arbeit hatte sich das Ensemble die Aufführung zuvor erarbeitet. Unterstützt wurden die Akteure von der Kunstwerkstatt des Differenzierungsbereichs der Stufe acht unter der Leitung von Margarete Laumanns-Krüger. Die Kreativität steuerte das Bühnenbild bei. Der Förderkursus Nähen (Claudia Kneuper) gestaltete die aufwendigen Kostüme und die Tanz-AG der Erprobungsstufe (Stephanie Mahnke) inszenierte die Choreografie.

Allen Verantwortlichen sowie den 136 Beteiligten dankte Schulleiter Matthias Stolper im Anschluss an die Aufführungen. „Hier sind viele junge Menschen über sich hinausgewachsen“, hob Stolper hervor.



Am heutigen Mittwoch wird Josef Gräbener 80 Jahre alt. Der Neuenkirchener hat sich über mannigfaltiges Engagement um das Wapeldorf verdient gemacht. Unter anderem schrieb er mehrere Bücher. Bild: Heckemeier



Termine & Service

Rietberg

Mittwoch, 6. Juli 2016

Service

Apothekennotdienst: Markt-Apotheke, Marktstraße 13, Lippstadt, ☎ 02941/5077, Mohren-Apotheke, Marienfelder Straße 2, Gütersloh, ☎ 5241/27010

Bürgerbüro Rietberg: 8.30 bis 12.30 Uhr geöffnet, Rathausstraße (ehemalige Sparkasse) **Stadtbibliothek Rietberg:** 11 bis 13 Uhr und 14.30 bis 19 Uhr geöffnet, Emsstraße **Freibad Rietberg:** 6 bis 20 Uhr geöffnet, Torfweg

Soziales & Beratung

Caritas-Suchtberatung: 15 bis 18 Uhr Familienzentrum, Wiedenbrücker Straße

Vereine

„Rieti-Boules“: 14 Uhr Tabellenspiele, Gartenschau-park-Teil Nord, Stennerlandstraße **Sportschützen St. Hubertus Bokel:** 17.30 bis 19 Uhr Training der Acht- bis 14-Jährigen mit Scatt-Anlage, Schießstand Bokel, Doppstraße **Schützengilde St. Hubertus Rietberg:** 18 bis 19.30 Uhr Schießtraining für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahren, 19.30 bis 21.30 Uhr Schießtraining für Sportschützen und Erwachsene, Vereinsheim, An den Teichwiesen **Schießgruppe St. Jakobus Mastholte:** 17.30 bis 18.30 Uhr Scattschießen für Kinder von acht bis zwölf Jahren, 20 bis 21.30 Uhr Training für Damen, Schützenheim, Brandstraße

Akkordeonorchester Bokel: 20 Uhr Probe, Pfarrzentrum Bokel, ☎ 05244/905550

KFD Mastholte: 17 Uhr Radfahren ab Pfarrheim „Jakobsleiter“, Jakobistraße

KFD Neuenkirchen: 14.30 Uhr Kartenspielen der Gruppe „Kontakte knüpfen“, Kolpinghaus, Gütersloher Straße

KFD Pastoralverbund Kirchspiel Neuenkirchen: 7.30 Uhr Busabfahrt zum Edersee ab Kirchplatz, Varenzell, 7.40 Uhr ab Kolpinghaus Neuenkirchen, Gütersloher Straße, 7.50 Uhr ab Kirche Westerwiehe

KFD Rietberg, Bokel und Mastholte: 17 Uhr Abfahrt zur Friedens-Fahrradtour der Rietberger Frauen ab Friedens-eiche, Westwall, Abfahrt der Bokeler Frauen ab Pfarrkirche St. Anna, Abfahrt der Mastholter Frauen ab Pfarrkirche St. Jakobus, 19 Uhr gemeinsame Messe am Mastholter See

Kirchen

Benediktinerinnen-Abteil Varenzell: 9.15 Uhr Auszeit „Halt an! Zwischen Beeten und Beeten“ für alle Interessenten, Hauptstraße, Varenzell

Evangelische Kirchengemeinde Rietberg: 15 bis 17 Uhr Spiele- und Begegnungsnachmittag für Rietberger und Flüchtlinge, Basilika im Bieldorf, Jerusalemer Straße

Politik

Stadt Rietberg: 19 Uhr Bürger-versammlung und Sprechstunde mit Bürgermeister Andreas Sunder, Ratssaal im Alten Pro-gymnasium, Klosterstraße

Sport

Sportzeichenaktion: 18 bis 19.45 Uhr Prüfungsabnahme Leichtathletik, Schulzentrum, Torfweg, 18 bis 19 Uhr Schwimmen, Hallenbad, Torfweg

Senioren

Seniorenbegegnungsstätte des DRK: 9.45 bis 11.15 Uhr Gedächtnistraining, DRK-Zentrum Rietberg, Dr.-Bigalke-Straße

Kinder & Jugendliche

Stadtbibliothek Rietberg: 16.30 bis 17 Uhr Bilderbuchkino (heute „Conni und das Kinderfest“), Ratssaal Altes Pro-gymnasium, Klosterstraße